

PRESSEMITTEILUNG

Roms vergessener Feldzug

Kostenfreier Abendvortrag im kelten römer museum manching

Am Mittwoch, den 24. September 2025, laden das kelten römer museum manching und der Keltisch-Römische Freundeskreis Manching e.V. zur nächsten Veranstaltung der Reihe »Manchinger Vorträge zur Archäologie und Geschichte« ein. Zu Gast ist Dr. Petra Lönne von der Kreisarchäologie Northeim. Sie referiert ab 18 Uhr zum Thema »Roms vergessener Feldzug – Die Schlacht am Harzhorn«.

Im Sommer 2008 wurden auf einem markanten Geländesporn im südniedersächsischen Landkreis Northeim Spuren einer erbitterten militärischen Auseinandersetzung zwischen Germanen und Römern entdeckt, die weltweit für Aufsehen sorgten. Mit bisher über 2700 Fundstücken gilt das Harzhorn inzwischen als eines der am besten erhaltenen antiken Schlachtfelder Europas.

Münzfunde sowie naturwissenschaftliche Untersuchungen von Holzresten in Geschosspitzen machen es zunehmend wahrscheinlich, dass das Gefecht im Kontext einer Offensive des römischen Kaisers Maximinus Thrax gegen germanische Stämme im Jahr 235 n. Chr. erfolgte. Eine Machtdemonstration der römischen Armee, die den Kaiser offenbar bis in die Elbregion führte.

Einem interdisziplinären Forscherteam ist es am Harzhorn gelungen, ein historisches Ereignis zu fassen, das sich in den schriftlichen Quellen nur schemenhaft abzeichnet. Die detaillierte Kartierung der Funde im Gelände und die Auswertung des Fundmaterials erlauben einen Einblick in die Zusammensetzung und Kampftechnik der germanischen und römischen Verbände. Standorte von Torsionsgeschützen, Pfeilsalven und Infanterieangriffe spiegeln sich wider.

Es zeichnet sich immer deutlicher ab, dass die römischen Truppen zunächst in einen von den Germanen geplanten Hinterhalt gerieten, aus dem sie sich dann dank überlegener Militärtechnologie und dem taktisch klugen Einsatz ihrer erfahrenen Legionäre wieder befreien konnten. Darüber hinaus macht die Auswertung des Fundmaterials wahrscheinlich, dass neben kampferprobten Legionen wie der *Legio IV Flavia Severiana Alexandriana*, auch die für diese Zeit typischen Auxiliarverbände beteiligt waren, etwa berittene maurische Speerschleuderer und syrische Bogenschützen. Damit tragen die Entdeckungen am Harzhorn dazu bei, das Bild der römisch-germanischen Beziehungen im 3. Jahrhundert n. Chr. neu zu denken.

Der Vortrag gehört zum Rahmenprogramm der aktuellen Sonderausstellung »Roms Armee im Feld«, die am 24. September 2025 bis zum Beginn des Vortrags geöffnet ist. Eine Anmeldung zur kostenfreien Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Pressemitteilung vom 27.08.2025 · 2562 Zeichen inkl. Überschriften

Bildunterschrift und -nachweis

Römische Pionieraxt mit Inschrift *LEG IIII SA* vom Schlachtfeld am Harzhorn.
© NLD Hannover / Foto: Thomas Deutschmann

Manchinger Vorträge zur Archäologie und Geschichte im Überblick

Mittwoch · 24.09.2025 · 18:00 Uhr

Dr. Petra Lönne (Kreisarchäologie Northeim)

Roms vergessener Feldzug – Die Schlacht am Harzhorn

[Link zur Veranstaltungsseite](#)

Mittwoch · 15.10.2025 · 18:00 Uhr

Prof. Dr. Thomas Fischer (Universität zu Köln)

Veteranen und Villen – Zur Landwirtschaft im römischen Bayern

[Link zur Veranstaltungsseite](#)

Mittwoch · 12.11.2025 · 18:00 Uhr

Dr. Andreas Boos (Historisches Museum Regensburg)

Die Mauern von Castra Regina – Oberirdische Reste des Regensburger Legionslagers

[Link zur Veranstaltungsseite](#)

Mittwoch · 03.12.2025 · 18:00 Uhr

Prof. Dr. Ute Verstegen (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)

Zwischen China und Byzanz – Frühchristliche Kultur entlang der Seidenstraßen

[Link zur Veranstaltungsseite](#)

Aktuelle Sonderausstellung

»Roms Armee im Feld. Marsch · Lager · Versorgung«

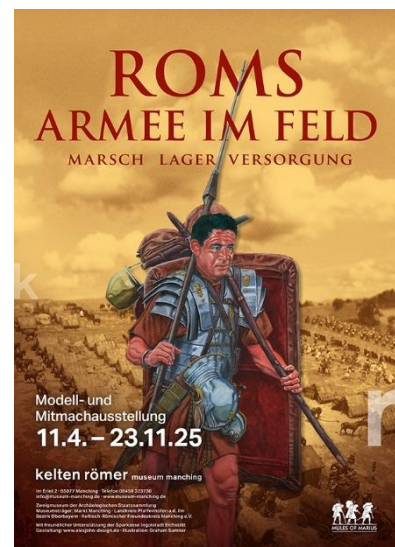
11.04. – 23.11.2025

Erlebnisausstellung in Kooperation mit Mules of Marius

Die Schlagkraft der römischen Armee beruhte nicht nur auf überlegener Ausbildung, Bewaffnung und Taktik, sondern auch auf ihrer großen Beweglichkeit, der planvollen Anlage von Feldlagern und durchdachter Logistik. Kleine und große Gäste dürfen sich auf faszinierende Landschaften im Miniaturformat, lebensgroße Zeichnungen römischer Soldaten, originalgetreue Repliken zum Anfassen und spannende Mitmachstationen freuen.

[Link zur Ausstellungsseite](#)

[Link zum Faltblatt](#)



Games of Rome. Das Spiele-Event

Samstag · 04.10.2025 · 10–17 Uhr

Kooperation mit Mules of Marius und BoardGame Historian

Spielend leicht in die römische Geschichte eintauchen? Das können kleine und große Gäste ab 8 Jahren bei »Games of Rome«. Das Mitmach-Event bietet diverse Brett- und Rollenspiele sowie Lego-Dioramen rund um das antike Roms.

[Link zur Veranstaltungsseite](#)



Veranstaltungsort

kelten römer museum manching · Im Erlet 2 · D-85077 Manching

Telefon +49 (0)8459 32373-0 · www.museum-manching.de

Öffnungszeiten: Mi–Fr 9:30–16 Uhr · Sa/So/Feiertage 10–17 Uhr

Pressekontakte kelten römer museum manching

Tobias Esch M.A. (Museumsleiter)

Telefon: +49 (0)8459 32373-0

E-Mail: leitung@museum-manching.de

Dr. Markus Strathaus (stv. Museumsleiter)

Telefon: +49 (0)8459 32373-12

E-Mail: markus.strathaus@museum-manching.de